

Jahresbericht 2018

Gemeinsam in die Wahljahre. Gemeinsam weiterkommen.

Die Weichenstellung für die Nationalratswahlen und die damit verbundene Suche und Pflege von Kandidierenden aus allen Bezirken prägte das Jahr 2018 der FDP TG. Das Ziel: Den Sitz unseres bewährten und hochmotivierten Nationalrates Hansjörg Brunner bei den Wahlen im Herbst 2019 sichern, starke Listen mit Vertreterinnen und Vertretern aus allen Generationen und Regionen aufbauen und die Basis für eine möglichst ausgewogene Vertretung von Frauen und Männern legen.

Mit viel Engagement packt Hansjörg Brunner die Aufgaben im eidgenössischen Parlament an und berichtet an Versammlungen über die aktuellen Themen in Bundesbern. Im Herbst lud **Nationalrat Hansjörg Brunner zum Wahlauftakt** in die Waldhütte Schollenholz nach Eschlikon ein. Dies ganz nach dem Motto «Wir Freisinnigen – eine Bewegung mit Herz».



Zum Einstimmen und Fitmachen für die kommunalen, kantonalen und nationalen Wahlen wurden in Frauenfeld die neu lancierten Anlässe: «Persönlicher Wahlkampf» sowie «Medien- und Kameratraining» durchgeführt. Bei **«Unter Freunden – den Austausch pflegen und voneinander profitieren»** berichteten in Münchwilen und Egnach prominente FDP-Persönlichkeiten von ihrem Alltag und verrieten, wie ihnen der Balanceakt zwischen Politik und Alltag gelingt und was die Faszination «Politik» ausmacht.

Im Sichtbarmachen von vorhandenem Potenzial sieht die FDP Thurgau Handlungsbedarf. Dies machte die Partei an ihrer Jahresmedienkonferenz im – mit dem Schwei-

zer Solarpreis ausgezeichneten – Neubau der Eugster Haustechnik AG in Arbon deutlich.

An der Parteipräsidentenkonferenz auf dem Nollen trafen sich Anfang Juli die Orts- und Bezirksparteipräsidenten. Das Motto: Den Weitblick von einem der höchsten Thurgauer Punkte geniessen und das Augenmerk weitsichtig auf die Wahlen 2019 richten.

Tessin trifft Thurgau. An der 66. Herbsttagung in Frauenfeld zeigten sich die 180 Gäste begeistert vom **volksnahen Bundesrat Ignazio Cassis**. Der Außenminister diskutierte mit prominenten FDP-Persönlichkeiten zum Thema



«Grenzkanton – Chancen und Herausforderungen» unter der Leitung von Kristiane Vietze. Gastgeberin war Maja Lüscher.

An der Sternwanderung der FDP CH in Davos bildeten der Besuch beim Eishockey-Rekordmeister HC Davos und interessante Gespräche mit Nationalrat Hansjörg Brunner auf der gemeinsamen Fahrt das Thurgauer Vorprogramm. Das Motto auf der Schatzalp ob Davos: Wandern, das prächtige Panorama geniessen und den Austausch mit Gleichgesinnten pflegen.

Parteileitung, Fraktion und Arbeitsgruppen

An fünf gut besuchten Mitgliederversammlungen fasste die FDP Thurgau ihre Parolen für kantonale und eidgenössische Abstimmungsvorlagen. Die Versammlungen fanden in verschiedenen Regionen statt und ermöglichten neben den Parolenfassungen zudem vertiefte Einblicke in ein aktuelles, zum jeweiligen Gastgeber passenden Thema (Kultur, Gewerbe und Industrie, Export, digitale Landwirtschaft, Elektromobilität).

18 Grossratssitzungen und ebenso viele Fraktionssitzungen sowie eine halbtägige Fraktionsklausur unter dem Titel «Halbzeitbilanz» standen für die 20 FDP-Kantonsratsmitglieder im 2018 auf dem Programm. Grosse Themen waren die Revision des Planungs- und Baugesetzes (PBG) sowie das Haushaltgleichgewicht 2018. **Anders Stokholm** ist von den FDP-Fraktionsmitgliedern einstimmig als Nachfolger des zurück getretenen **Carlo Parolari** gewählt worden.



In seiner neuen Funktion gehört Anders Stokholm wieder der Parteileitung an, in welcher er bereits von 2006 bis 2010 als Vizepräsident Einsitz hatte. Roland Manser (Märstetten) und Ruth Kern (Frauenfeld) sind für die zurückgetretenen Thomas Bornhauser (Weinfelden) und Carlo Parolari (Frauenfeld) in den Kantonsrat nachgerückt. Für Heidi Grau-Lanz ging Ende Mai das Amtsjahr als höchste Thurgauerin zu Ende. Die Grossratspräsidentin hatte ihr Amt mit viel Kompetenz ausgeübt

und durfte für ihre umsichtige Ratsführung Lob von allen Seiten entgegennehmen.

Daniel Borner wurde an der August-Mitgliederversammlung in die Parteileitung gewählt. Er führt das Ressort Finanzen. Zweiter Vizepräsident der FDP-Kantonalpartei ist neu Harry Stehrenberger. Den Führungsstab bei den Jungfreisinnigen und den damit verbundenen Sitz in der Parteileitung der FDP TG hat Lukas Weinhappl an Nazmije Ismaili übergeben. Der Parteileitungs-Ausschuss trifft sich monatlich. Die Gesamt-Parteileitung kommt mindestens zweimal jährlich zusammen.

Unter Federführung unserer Arbeitsgruppen hat die FDP TG Stellungnahmen zu den Vernehmlassungen «Feuerschutz», «Steuergesetz» sowie «Teilrevision KVG» eingereicht und das Positionspapier «Gesundheit» verabschiedet. Mit der Gründung eines überparteilichen Komitees und mit Engagement hat die FDP TG zudem gegen die beiden Ernährungsvorlagen gekämpft.

Die FDP im Aufwind

15 Delegierte haben die FDP Thurgau gut an den nationalen Delegiertenversammlungen vertreten. Neben Parolenfassungen und der Verabschiedung von Resolutionen konnten in Biel, Zug, Airolo und Pratteln auch viele wertvolle Erfahrungen mit anderen Kantonalparteien ausgetauscht und Gespräche mit Bundesparlamentariern geführt werden. Die Zusammenarbeit mit den benachbarten Kantonen haben wir intensiviert. Der gemeinsame Wunsch nach einer Ostschweizer Vertretung im Bundesrat ist auf verschiedene Ebenen platziert und mit Karin Keller-Sutter Realität geworden.

Die Nachwuchsförderung hat hohe Priorität. Eine kleine Arbeitsgruppe mit dem Ziel, Vorschläge und Empfehlungen für die



Bezirks- und Ortsparteien auszuarbeiten, hat ihre Arbeit aufgenommen. Die in verschiedenen Gemeinden und Städten engagiert und erfolgreich geführten Wahlkämpfe von Jungpolitikern bestätigen, dass die Haltung «Gemeinsam weiterkommen» und eine positive, konstruktive Zukunftsvision ankommen. Der Trend «Die FDP ist im Aufwind und schweizweit derzeit stärkste Partei in den Exekutiven» zeigt sich auch im Thurgau.

Eine erfreuliche Anzahl von Parteieintritten und die **Neugründung der FDP Roggwil-Freidorf** (im Bild) bestätigen, dass die Gesellschaft die liberalen Werte «Freiheit, Gemeinsinn, Fortschritt» und mitträgt und gemeinsam weiterkommen will.

Ein grosses Dankeschön

Mein Dank geht an alle Engagierten im Vorder- und Hintergrund, Supporter, Mitglieder, Sympathisanten und natürlich an unsere AmtsträgerInnen in der Judikative, Exekutive und Legislative, die unsere Werte in ihre Arbeit einbringen und dann und wann auch rauem Gegenwind ausgesetzt sind.

1. Mai 2019

David H. Bon, Präsident FDP TG



Eidgenössische Abstimmungsvorlagen

22. Januar 2018 (MV Kulturforum Amriswil)

- Abschaffung der Billag-Gebühren
FDP TG Nein Parole 83:23 Urnenabstimmung CH: Volk lehnt ab
- Neue Finanzordnung 2021
FDP TG Ja Parole 100:5 Urnenabstimmung CH: Volk stimmt zu

3. Mai 2018 (MV FDP Thurgau Geschäftsstelle, Güttingen)

- Vollgeld-Initiative
FDP TG Nein Parole 55:0 Urnenabstimmung CH: Volk lehnt ab
- Geldspielgesetz BGS
FDP TG Nein Parole 51:4 Urnenabstimmung CH: Volk stimmt zu

22. August 2018 (MV Agroscope Tänikon, Ettenhausen)

- Bundesbeschluss über die Velowege sowie Fuss- und Wanderwege
FDP TG Ja Parole 44:21 Urnenabstimmung CH: Volk stimmt zu
- Fair-Food-Initiative
FDP TG Nein Parole 58:5, 1 Enthaltung; Urnenabstimmung CH: Volk lehnt ab
- Volksinitiative für Ernährungssouveränität
FDP TG Nein Parole 58:3, 3 Enthaltungen; Urnenabstimmung CH: Volk lehnt ab

22. Oktober 2018 (MV Garage Stahel AG, Amriswil)

- Selbstbestimmungs-Initiative: «Schweizer Recht statt fremde Richter»
FDP TG Nein Parole 64:4 Urnenabstimmung CH: Volk lehnt ab
- Überwachung von Versicherten
FDP TG Ja Parole 60:6, 2 Enthaltungen; Urnenabstimmung CH: Volk stimmt zu
- Hornkuh-Initiative
FDP TG Nein Parole 64:3, 1 Enthaltung; Urnenabstimmung CH: Volk lehnt ab

Kantonale Abstimmungsvorlagen

22. August 2018 (MV Agroscope Tänikon, Ettenhausen)

- Darlehen an den Neubau des Ostschweizer Kinderspitals: 25.146 Mio. Franken
FDP TG Ja Parole 63:2 Urnenabstimmung TG: Volk stimmt zu